Wy Scepen van Pauwen tuygen in desen apenen brieff dat bow ons komen sijn Rycker Stryck und Reine sijn echte huysvrouwe und hebben bekant
vor sich und bar deren erue dat to lane und tev even gaudes und den Scrine huysvrouwe binnen Pauwen to behuip / gegeuen gemarckt und gebestet
hebben in die Kelmisse to Pauwen die men jaerlijcx alle Sonendage bow dev kerken to Pauwen binnen got gewet / alle alsulke recht tynsgroet als
Rycker und Reine binnen jaerlijx te hebben und to boeren plaegen byt huys und erue dewelke leden binnen Pauwen in dev hogerstraten gelegen / myt
dev eenre sijden nerst huys und erff hollbrigen tuyen steenhuys und myt dev ander sijden nerst huys und erff gehorende in dev Kelmisse binnen
sv ver die binnen tynne van alds gelegen is und Rycker binnen den selue tynns darvyt had und bonden den hebben die selue Rycker und
Reine sijn huysvrouwe binnen den Probesteren dev Kelmissen binnen gebestet und opgedraugen / und sie sijn des bytgegaen und hebben darop ver
teyen mit hande mit monde und myt halme darvaff bersthaten als dat na onsen lantrecht sede en gelbeerde is in elbich behorff dev Kelmisse
binnen / alsde dat die probesteren dev Kelmissen binnen in dev tijt den binnen erftynns van ns bowt nuw alle jaer ersticken und elbechicken hesse en
boeren und tot nutte und orber dev Kelmissen binnen lbynden und kieren selen und morgen Sonder yemanys lbedev seggen und Rycker en
Reine binnen bekanden mede dat sie / noch yemanty van erue lbegen an den erftynns binnen / geenre hande recht noch tresseggen meer halden en
hebben / Rechtenisse dorch mallick andere sijns rechten Sonder argelist / In kunde des dev clawsheit sv geben lbij onsen stependenseigel an desen
brieff gehangen / Geyne Juden jaer onss heren Dinsent bijphendert / Kersteendysstich op den heiligen Dartendeich

Jacobe Gerhard
Dennet Sybet

1438 Nr. 6

Mode Stone to
Lüdinghuse

Jacob Dickerich
Kommer genant
Mutter

N. 49

Stadtarchiv
Xanten

Ano Domini 1[illegible] [illegible]
Wo kommt die Mutter [illegible]

12

Alte Nr. 116

1458 Januar 6 („opden h. Dartiendach“)

Vor den Xantener Schöffen *Bemel, Gybken, Herenhaiff* und *Peeke* schenken die Eheleute *Ryckert* und *Nenne Strijck* zur Ehre Gottes den Xantener Hausarmen bzw. der Almisse, die sonntags vor der Kirche gehalten wird, eine Rente von acht Zinsgroschen, die sie aus Haus und Erbe von *Derick Rode* in der Hochstraße („*Hogerstrate*“), gelegen zwischen Haus und Erbe von *Heilwig ingen Steenhuys bzw*. Haus und Erbe der Almisse, beziehen.

Original, Pergament mit Schöffenamtssiegel.

Auf der Rückseite: „*Nu Henryck Brower, Hoychstrait*“ (vermutlich 16. Jahrhundert); „*modo Stane to Luitingen; modo Dietherich Kremer genannt Reuthen“* (vermutlich 17. Jahrhundert).